

Schach

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 17

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

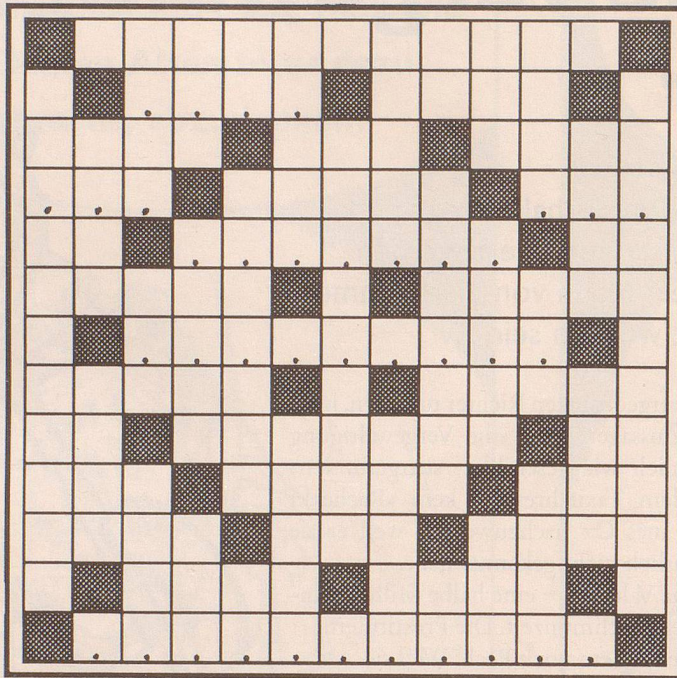
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nr. 17

- 1 2 4 7 10 13 15 16 18 21 24 27 29
 3 5 8 11 14 17 19 22 25 28
 6 9 12 20 23 26

- 1
 2 3
 4 5 6
 7 8 9
 10 11 12
 13 14
 15
 16 17
 18 19 20
 21 22 23
 24 25 26
 27 28
 29



Um die Jugend zurückzuerhalten ...

wv

Waagrecht: 1 kriegerischer Friedländer, Feldherr auch bei Lützen; 2 ???; 3 das unscheinbare und ehemals auch unteilbare Teilchen; 4 des grossen Alexander kleiner Namensvetter; 5 führt Speisewagen auf Schienen durch die Schweiz; 6 Hadschi Hafelefs Herr bei Karl May; 7 ???; 8 sammelt sich in Wunden; 9 ???; 10 nach dem englischen Mittag oder eben nachmittags auf der Insel;

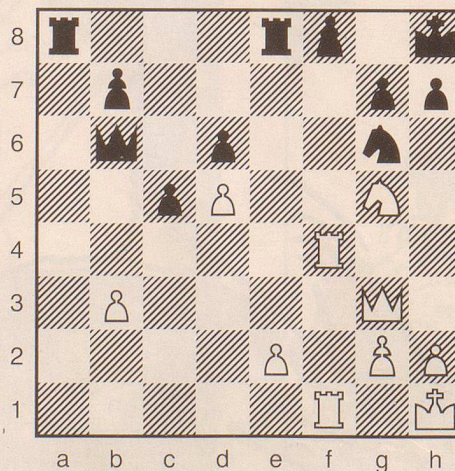
11 ?????; 12 so fliesst er im Hochtal bis zur Schweizer Grenze; 13 macht das Leben und besonders Bilder bunter; 14 Tantalos-Tochter als kinderreiche Mutter; 15 ???h?i???; 16 so ist die Sache französisch gelaufen; 17 typisch irländisch, z.B. beim Kaffee; 18 taktloser Ruf zur Kontaktnahme; 19 Phrasen aus Frankreich; 20 mit solch offenem Mund staunt der Laie; 21 Jesus in Mekka; 22 auf

der Loire rudern; 23 möglicher Urnenentscheid endet dem Röstigraben; 24 für den Bauern ein gutes Stück Ackerland; 25 kurze Seite oder kürzeste Heilige in Lourdes; 26 bleibt dem Anton meist aus der Kindheit; 27 mit Zähnen zupacken; 28 trieft in Strömen aus dem Walfett; 29 w????r????n.

Senkrecht: 1 Fulton hat das erste, die «Clermont» gebaut; 2 wohnt wohl auch in Lima, dieser Kamelverwandte; 3 da ist meist auch ein Haken an dieser Sache; 4 so schliesst der Pfarrer; 5 steckt buchstäblich in Artus; 6 südfranzösischer Bischofssitz im Département Tarn; 7 mehr Licht für Lateiner; 8 völlig auf den Kopf gestellter Versuch; 9 billiger Artikel; 10 militärisch kurzer Luftschutz; 11 Zeitmesser für das Drei-Minuten-Ei; 12 gross Seine Durchlaucht und klein siehe dort; 13 macht den Braten sauer, also Sauerbraten; 14 fremd und doch von der gleichen Art; 15 das Amt mit der besonders offenen Hand für die öffentliche Hand; 16 märchenhafte Geschichten von Land und Leuten; 17 Stadt im nördlichen Schleswig-Holstein; 18 ertragreiche Teile der PTT; 19 Rangifer tarandus, der grosse Trug-, Zug- und Traghirsch; 20 bedeutet rechts oben, hier unten; 21 wieder einmal die rosenfingrige Morgenröte; 22 fliesst von rechts in die Maas; 23 ob als U oder V, es liegt zwischen Bergen; 24 salzartiger Abkömmling des Ammoniaks; 25 Stadt im fernen Georgien; 26 die neunte Klostergebetsstunde, wenn es draussen drei Uhr ist; 27 ist mit seinem Langfinger-Hobby meist recht kurzsichtig; 28 bald an der Themse; 29 wird Tröpfchen für Tröpfchen in Waben gesammelt.

S C H A C H

Auch diese Stellung stammt, wie die hier in der vergangenen Woche gebrachte, vom Grossanlass im spanischen Linares. Sie zeigt den zweitplazierten Anatoli Karpow im Duell mit seinem Landsmann Waleri Salow und dabei den früheren Weltmeister in eigentlich ungewohnter Rolle. Der seine Partien sonst mit bedächtigen Lavierspiel gewinnende Karpow



verfügt hier über eine imposante Angriffsposition. Nahezu alle Figuren von Weiss sind auf der Königsseite versammelt, so dass eine schnelle taktische Entscheidung nicht ausbleiben kann. Wie brachte Karpow, mit Weiss am Zug, den Partiegewinn nun in Kürze auf seine Seite? j.d.

Auflösung auf Seite 38